

Moderne Asbestanalytik

Neue Mikroskope von Leica für Baustoff- /Asbest-Analysen im Einsatz

Zur Steigerung der Qualität und Effizienz wurden als Ersatzresp. Ergänzung zu den Leitz-Geräten neue Mikroskope von Leica Microsystems, Heerbrugg, in Betrieb genommen.

Diese sind mit modernen und leistungsfähigen Objektiven für bessere Auflösung ausgerüstet. Zudem haben wir in eine neue digitale Bildbearbeitung investiert, so dass a) Digitalfotos der untersuchten Proben aufgezeichnet und b) die Faser – und Partikelgrößen vermessen werden können. Damit können die Baustoff- und Asbestanalysen schneller und zuverlässiger durchgeführt werden. Zudem lassen sich Quantifizierungen für Gehaltsangaben oder Grössen einfacher realisieren.

Schnelle Probenaufschlüsse und Trocknung mit neuester Ofentechnologie

Viele Proben müssen für den sicheren Nachweis von Asbestfasern thermisch und chemisch vorbehandelt werden (Probenaufbereitung mit Veraschung, Säureaufschluss). Da dieser Schritt der zeitaufwändigste ist, haben wir neue Aufschlussysteme evaluiert und eingeführt.

Für die Veraschung bei Expressanalysen verwenden wir neu einen Muffelofen mit Mikrowellentechnik. Mit dieser neuesten Ofentechnik lassen sich die Trocknungs- und Veraschungs- und Pyrolysezeiten von typischerweise 6-10 h auf 1 - 4h reduzieren. Zudem wird der Energieverbrauch erheblich gesenkt.



*Baustoffprüfung mit Stereomikroskop und
Durchlicht-/Polarisationsmikroskope von Leica*



Geflecht mit Fasern und Mörtel bei 40-facher Vergrößerung



*Moderner Muffelofen für
die Schnellveraschung von
Proben vor der mikrosko-
pischen Untersuchung*



*Asbestfasern eines
Dämmstoffes
(Polarisationsmikroskop,
Vergrößerung 400x)*

Adresse **Jehle Umweltdienste GmbH**
Rheinweg 5
CH - 4322 Mumpf (AG)
Tel **+41 (0)62 873 5565**
Fax **+41 (0)62 873 5583**
Email **info@jehle-umweltdienste.ch**
Web **www.jehle-umweltdienste.ch**